

Fohlenschauen

Start in den Fohlensommer

Zum Auftakt zeigten sich 45 Fohlen in Marbach.

Text: Dr. Carina Krumbiegel | Fotos: Bernd Neff

Überzeugendes Goldfohlen v. Vaderland/Topas (o.)

Eins von drei Goldfohlen der Familie Gruber: Stutfohlen von For Treasure VDL/Chatender (u.)

Der Fohlensommer startete in diesem Jahr in Marbach bei strahlendem Sonnenschein. Mit 45 vorgestellten Fohlen war eine deutliche Steigerung zum Vorjahr zu erkennen, wenngleich der Einfluss von Corona weiterhin spürbar ist. 21

Mal konnte die Goldplakette vergeben werden. Bei den dressurbetonten Fohlen präsentierte Vermeer seinen ersten Jahrgang und konnte auf Anhieb überzeugen. Das Haupt- und Landgestüt Marbach konnte sich gleich über zwei Goldfohlen von Vermeer freuen. Das Stutfohlen Vakaz a. d. Daphne von Dacaprio konnte die höchste Bewertung des Tages bei den dressurbetont gezogenen Fohlen erreichen. Das noch junge Fohlen präsentierte sich sehr typstark und mit viel Bergauf und Taktsicherheit, dabei immer elastisch und locker. Auch das Hengstfohlen Vibo Valentina a. d. Calabria von Cavalieri xx konnte mit Typ und Bewegungsqualität überzeugen. Der Marbacher Landbeschäler Benedikt konnte mit Beckett aus der Winnipeg von Worldly ebenfalls ein Goldfohlen aus seinem ersten Jahrgang stellen. Ein weiteres Goldfohlen stellte die Gestütstute Solitude von Sir Sandro mit ihrem Hengstfohlen Bulleit von Bourbon.

Petra und Jürgen Plöger konnten sich ebenfalls über die goldene Plakette freuen. Sie stellten ein Hengstfohlen von Don Romance aus der sporterfolgreichen Shanuk von San Landino vor.

Die Topas-Tochter Törtchen stellt mit ihrem ersten Fohlen von Vaderland ebenfalls ein Gold prämiertes Fohlen. Stolzer Züchter ist Gerhard Bauer. Franz Schadel konnte sich ebenfalls über ein Goldfohlen von Marc Cain aus der Lisett von Likoto xx freuen. Familie Gruber präsentierte gleich drei Goldfohlen. Ein Stutfohlen von Elton John aus der Danza von Danzador, sowie im Springring ein Hengstfohlen von Cornet's Quaprice aus der Compassion von Collin L und ein Stutfohlen von For Treasure VDL aus der Cheyenne Blue von Chatender.

Nicht nur Dressurnachwuchs

Das bestbenotete Fohlen bei den Springfohlen präsentierte Julia Schmid. Das Hengstfohlen von Diago aus der Milka von Acodetto I ist aus einem Embryotransfer hervorgegangen. Das Fohlen zeigte sich sehr maskulin mit harmonischem Körper und sehr sportlich mit gutem Trab und guter Galoppade. Weitere Goldfohlen auf dem Springring in Marbach stammten ab von Churchill aus der Chica Chiwon von Cayton (Züchter: Christoph Birkemayer), von Doctor Blue aus der Smilla von Stanton (Züchter: HuL Marbach), von Uno I aus der Tradition von Caretello B (Züchter: HuL Marbach) und aus Em-



bryotransfer von Asca aus der L'Isbelle von Little Rock Gold (Züchter: Heinz Walz).

Bei den Fohlen aus dem Buschprogramm überzeugte Wohle in one von Windfall/T. aus der Fife von Fürst Piccolo aus der Zucht von Edgar Vogler und dem Besitz der Sportpferde Illertal UG.

Von den sieben in Marbach vorgestellten Altwürttemberger Fohlen erhielten gleich fünf die begehrte Goldplakette. Überzeugen konnten Eugen von Edwin aus der Suse von Soran (Züchter: Hansjörg Diez), ein Stutfohlen von LVV Aragon aus der Sira von Sadie (Züchter: Gerhard Eckert), Udo von LVV Sol aus der Ulanda von Ulysse de Pres (Züchter: Max Vetter), Soleika von LVV Sol aus der Elexis von Elixier (Züchter: Marco Köngeter) und Fee vom Buchhaus von Sadie aus der Fanny von Fleiner (Züchterin: Sandra Obermüller).

Bereit für den Busch:
Windfall/T./Fürst Piccolo
(o.)

Eugen von Edwin/Soran
wusste zu gefallen. (u.)



**Kraft,
Kontrolle &
Koordination**

www.clipmyhorse.tv/academy



**Wie trainiert das
LB Stables Team
ihre Pferde?**

**Ludger Beerbaum,
Christian Kukuk &
Philipp Weishaupt**
zeigen uns ihre
Lieblingsübungen für
Springpferde.

Tolle Einblicke in das
Training des
Erfolgsteams!

Von **Cavalettiübungen**
bis hin zum Reiten von
Kombinationen.

ACADEMY

ClipMyHorse.TV 

DEIN PFERDESORT-SENDER
IM INTERNET